

Julius-Maximilians-

**UNIVERSITÄT
WÜRZBURG**

Studiengangmonitoring

Baukasten für Kennzahlen



Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	3
2	Stichtage der Statistik	4
3	Erläuterungen	4
3.1	Hinweise	5
3.2	Verwendete Abkürzungen	5
4	Baukasten	6

1 Einleitung

In diesem Dokument liegen die Ergebnisse einer Arbeitsgruppe *Studiengangmonitoring* unter der Leitung von Dr. Andreas Oechsner, die im Sommersemester 2014 mit nahezu aller betroffenen Abteilungen und Fakultäten in mehreren Treffen und Untergruppen eine Liste an Bausteinen für Standardberichte im Studiengangmonitoring *erarbeitet* hat. Diese bilden die Grundlage für den Entwurf von Form und Inhalt der QM-Berichterstattung (insb. Lehrberichte, Studienfachbeschreibungen usw.) und dienen der Erstellung von Berichten unter Verwendung des Baukastens für Standardberichte.

Auf folgende Punkte möchte die Arbeitsgruppe besonders hinweisen:

1. Die Zusammenstellungen sind nicht als abschließend zu betrachten. Die Listen müssen, z.B. auf Grund geänderter Voraussetzungen, fortgeführt werden.
2. Bei der Verwendung des Baukastens ist zwingend darauf zu achten, dass diese an Hand von Parametern eindeutig definiert werden.
3. Negative Begriffe sollen vermieden werden. Besser „Bestehensquote“ als „Abbrecherquote“ verwenden.
4. Die Bausteine sollen nicht isoliert betrachtet werden. Die Gruppe schlägt vor, wo möglich, die Zahlen im Kontext zu verwenden, die die Aussagekraft der Zahlen verdeutlicht. Bsp: Bestehensquote (Modul): 50 % bei 2 Teilnehmern).
5. Die Kennzahlen können miteinander kombiniert oder verrechnet werden.
6. Beim Erfassen von Noten, ist von den Fächern unbedingt auf das korrekte Verbuchen der Leistungen zu achten. (z.B. „NEA“ statt „5.0“, falls jemand nicht teilgenommen hat). Die Arbeitsgruppe hat eine Liste von ca. 40 Bausteinen aus dem Bereich des Studiengangmonitorings zusammengestellt und unter Berücksichtigung der Ergebnisse der AG Studiengangmonitoring – Begriffsdefinitionen definiert. Mit aufgenommen wurden ggf. Hinweise zur Benutzung der einzelnen Begriffe sowie eine Abschätzung zur technischen Machbarkeit in StudiPro sowie HIS-BI.

Die Gruppe hat sich darauf verständigt, nicht jeden Begriff bis ins kleinste Detail zu „zerlegen“ und einzeln aufzuführen. Vielmehr soll bei der praktische Benutzung darauf geachtet werden, die jeweils angewandten Auswahl Parameter, wie z.B. die betrachtete Kohorte und den Zeitraum eindeutig zu benennen.

2 Stichtage der Statistik

Die Gruppe hat sich auf standardmäßige Zeitpunkte der Datenabfrage geeinigt. Für Studierendenzahlen wird mit Ausnahme der „Tagesstatistik“ grundsätzlich der **Stichtag der aml. Statistik verwendet (1.6./1.12)**.

Für **Prüfungsdaten** wird das Ende des Verwaltungszeitraums des jeweiligen Semesters angenommen (**31.3./30.9.**).

3 Erläuterungen

- Bei den angegebenen Parameter, Kohortenvariablen und Zeiträume handelt es sich um keine abschließende Liste, sondern um typische Beispiele.
- Bei der Definition des Zeitraums muss neben diesem auch der Zeitpunkt der Datenabfrage definiert werden. Vorgeschlagen wird ein einheitlicher Datenerhebungszeitpunkt in Bezug zum vorangegangenen Semester, um eine Validität der Datenerhebung zu ermöglichen (Vermeidung Tagesschwankungen, die Aussagen verfälschen könnten). Für Studierendenzahlen wird mit Ausnahme der „Tagesstatistik“ grundsätzlich der Stichtag der aml. Statistik verwendet (1.6./1.12). Für Prüfungsdaten wird das Ende des Verwaltungszeitraums des jeweiligen Semesters angenommen (31.3./30.9.).
- Es soll möglich sein, beliebige Kennzahlen in Tabellen zu kombinieren:
 - a) nach Zeit (z.B. Semester oder Jahresweise)
 - b) nach Parametern, die im Zusammenhang betrachtet werden sollen (z.B. Anfänger, Absolventen, Regelzeitstudierende, Gesamtstudierende, Abbrecher, Wechsler, zugehörige Durchschnittsnoten usw. in einer Studienübersichtstabelle)
 - c) nach Studienfächern oder Fakultäten: Zusammenstellung verschiedener Studiengänge eines Faches oder einer Fakultät.
 - d) Zur Steigerung der Übersichtlichkeit sollen mehrere Hierarchieebenen unterstützt werden (z.B. bei Studiengängen die 3 Ebenen: einzelner Studiengang, alle Studiengänge eines Studienfaches, alle Studiengänge einer Fakultät).
- Es soll möglich sein, Operationen auf Basis-Kennzahlen zu definieren:
 - a) Es sollen Einzelparameter zu aussagekräftigeren Kennzahlen verrechnet werden können (z.B. Prozentsatz Modulerfolg in Regelstudienzeit oder Durchfallquote bzw. Wiederholungsquote (Verhältnis von bestandenen zu nicht-bestandenen Prüfungen pro Semester bzw. durchschnittliche Anzahl von Wiederholungsprüfungen pro Modul bei Absolventen)
 - b) arithmetische Operationen auf Kennzahlen zur Plausibilitätskontrolle (z.B. eine Kennzahl, die in einer Studierenden-Zeitreihe die Daten eines Semesters mit den Daten des folgenden Semesters sowie den Zu- und Abgängen vergleicht (die Differenz sollte immer 0 ergeben. Abweichungen weisen auf unbekannte Faktoren hin, die in der Praxis immer wieder vorkommen und die sichtbar gemacht werden sollten).

- Es sollte möglich sein, beliebige Kennzahlen in Graphiken übersichtlich anzuzeigen:
 - a) verschiedene Darstellungen (z.B. Linien-, Torten-, Balkendiagramme)
 - b) Darstellung in mehreren Dimensionen (z.B. 1) Zeitlicher Verlauf, 2) mehrere Kennzahlen, 3) pro Kennzahl Subkennzahlen, z.B. zeitlicher Verlauf der Studierendenzahlen mehrerer Studiengänge einer Fakultät mit Subkennzahlen für Gesamtstudierende, Abbrecher, Absolventen, Anfänger)

3.1 Hinweise

1. Viele der Begriffe müssen zwingend mit Parametern präzisiert werden

Bsp.: Durchschnittsnote (Modul, Fachsemester) = Es wird die Durchschnittsnote eines Moduls für eine Kohorte von Studierenden betrachtet, die im gleichen Fachsemester eingeschrieben sind

2. Die Begriffe sollen nicht isoliert angegeben werden, sondern kommentiert bzw. mit weiteren für die Interpretation notwendigen Angaben (z.B. der Kohortengröße, langjähriger Durchschnitt, vergleichbare Module etc.)

Bsp.: Bestehensquote (Modul, Fachsemester) = 66 % von 3 Teilnehmern.

3. Es sollte generell bei der Noteneingabe gespeichert werden, ob jemand nicht zu einer Prüfung angetreten ist oder diese mitgeschrieben hat und durchgefallen ist. Nicht angetreten muss mit dem Vermerk „NEA“ bzw. „NEB“ verbucht werden, nicht mit „5.0“.

4. Symbole zur Technischen Umsetzbarkeit

+ Es existiert bereits ein Bericht im BI, der diese Kennzahl ausgibt

o Die Datengrundlage für diesen Bericht ist prinzipiell in der Datenbank verfügbar

- Programmierauftrag an die HIS nötig

3.2 Verwendete Abkürzungen

B	Bestanden
NB	Nicht Bestanden
NEA, NEB	Nicht angetreten, Anerkannter Grund
n	Anzahl
N	Gesamtzahl
HZB	Hochschulzugangsberechtigung
PO	Prüfungsordnungsversion

4 Baukasten

Baustein	Beispiele für Parameter	Betrachtete Kenngröße	Kohorte (Variable)	Kohorte (Zählart)	Kohorte (Zeitraum, Zeitpunkt)	Anzahl Quotient Durchschnitt	Bemerkung Hinweis	Technische Umsetzbarkeit ⁴ StudiPro/HIS-BI
Abbrecher (✎ Parameter)	Hochschule Studiengang Studienfach Ausprägung PO-Version Modul	Studierende, die eine Ebene verlassen	u.a. möglich: Geschlecht, Bildungsinländer, Modulerfolg, Fachsemester, Hochschulsesemester, Art der HZB	Fälle	Semester	Anzahl	Hinweise: 1, 2 ⚠ Der negative Begriff soll nicht verwendet werden ⚠ Nach Möglichkeit ↻ Wechsler verwenden.	+ / +- (abhängig von der betrachteten Ebene)
Abschlüsse in Regelstudienzeit (✎ Parameter)	Ausschließlich Studiengang	Erreichte Abschlüsse (Anzahl der Fachsemester ≤ RSZT) ggf. (Anzahl der Fachsemester ≤ RSZT+1)	Alle (Studiengang) (ggf. Geschlecht/Staatsbürgerschaft möglich)	Fälle	Semester, Akademisches Jahr	Anzahl, Quotient	Hinweise: 2	+ / 0
Absolventenzahl (✎ Parameter)	Ausprägung Kombination Studiengang Studienfach	Erreichte Abschlüsse	Alle (Studiengang) (ggf. Geschlecht/Staatsbürgerschaft möglich)	Fälle Kombination: Köpfe Fakultät (Studierendenzahl)	Akademisches Jahr	Anzahl	Hinweise: 1, 2	+ / +
Abweichung Bachelor/Master-Gesamtnote							↻ Gesamtnote	+0 / 0
Alter der Studierenden							↻ Studierende	+ / +

Baustein	Beispiele für Parameter	Betrachtete Kenngröße	Kohorte (Variable)	Kohorte (Zählart)	Kohorte (Zeitraum, Zeitpunkt)	Anzahl Quotient Durchschnitt	Bemerkung Hinweis	Technische Umsetzbarkeit ⁴ StudiPro/HIS-BI
Bestehensquote (✎ Parameter)	Veranstaltung/ Prüfungsleistung Prüfung Modul	Note (abstrahiert zu B/NB)	Alle (Fachsemester). In Regelstudienzeit	Fälle	Semester	Anzahl, Quotient (B/(B+NB))	Hinweise: 1, 2, 3 Interessant besonders im Vergleich zur ➡ Studienerfolgsquote	+ / 0
Beurlaubte (✎ Parameter)	Beurlaubungsgrund Fachsemester Studiengang	Studierende in der betrachteten Ebene	Alle (ggf. Geschlecht/Staatsbürger- schaft möglich)	Köpfe (Bei Beurlaubungs- grund) sonst Fälle	Semester	Anzahl, Quotient	Hinweise: 1, 2, 3	+ / +
Bildungsinländer (Erststudium) (✎ Parameter)	Fakultät Studiengang	Ausländische Studierende, die ihre HZB in Deutschland erworben haben	Alle (ggf. Geschlecht/Staatsbürgersch- aft möglich)	Köpfe	Semester	Zahl	Hinweise: 1, 2	0 / 0
Bildungsinländer (Masterstudium) (✎ Parameter)		Studierende, die im Europäischen Hochschulraum ihren Bachelorabschluss erworben haben					➡ Zahl der Bildungsinländer (Erststudium)	0 / 0
Durchfallquote						NB/(B+NB)	Hinweise: 1, 2, 3 ⚠ Der negative Begriff soll nicht verwendet werden ⚠ Besser ➡ Bestehensquote verwenden.	+ / 0
ECTS (aktuell) (✎ Parameter)	Studienfach Studiengang PO-Version	ECTS-Punkte	Alle (Studiengang)	Fälle	Stichtag, Semester, Akademisches Jahr	Durchschnitt, Verteilung	Hinweise: 1,2 Auch retrospektiv notwendig??	+ / 0
ECTS bei Abschluss	Ausschließlich Studiengang	ECTS-Punkte	Alle (Studiengang)	Fälle	Akademisches Jahr	Durchschnitt, Verteilung	Hinweise: 2	0 / 0

Baustein	Beispiele für Parameter	Betrachtete Kenngröße	Kohorte (Variable)	Kohorte (Zählart)	Kohorte (Zeitraum, Zeitpunkt)	Anzahl Quotient Durchschnitt	Bemerkung Hinweis	Technische Umsetzbarkeit ⁴ StudiPro/HIS-BI
Ersteinschreiber (✎ Parameter)							↻ Studierende	+ / + (nur für Abschlussprüfung)
Erstsemester (✎ Parameter)							↻ Studierende	+ / +
Externe Quote	Abschluss = Master oder Promotion	Fachsemester (! 1), Studierende	Alle (Studiengang) (ggf. Geschlecht/Staatsbürgerschaft möglich)	Fälle	Semester, Akadem. Jahr	Studierende von extern/Studierende gesamt		+ / +
Fachsemester bei Abschluss	Ausschließlich Studiengang	ECTS-Punkte	Alle (Studiengang)	Fälle	Akademisches Jahr	Durchschnitt, Verteilung	Hinweise: 2	o / o
Fachsemester des Bestehens (✎ Parameter)	Prüfungsleistung Prüfung Modul	Fachsemester	Ausschließlich Absolventen in einem Studiengang (ggf. auch alle, die das Modul bestanden haben)	Fälle	Semester, Akademisches Jahr	Durchschnitt und Verteilung	Hinweise: 1, 2	+ / o (StudiPro: Datenerfassung momentan unsicher)
Gesamtnote	Ausschließlich Studiengang (ggf. PO-Version)	Gesamtnote	Alle (Studiengang) (ggf. Geschlecht/Staatsbürgerschaft möglich)	Fälle	Akademisches Jahr	Durchschnitt, Verteilung, Ranking	Hinweise: 2	+ / + Bei Ranking: (personenbezogene Daten?)
Gesamtnote mit Auszeichnung							↻ Gesamtnote	o / o
Hochschul-äquivalente (✎ Parameter)				Fälle x Faktor			↻ Studierende	- (keine Daten Grundlage)/ derzeit Entwicklungsauftrag bei HIS
Modulzufriedenheit		studentische Umfrageergebnisse zu einem Modul (Note)	Alle Studierende	Fälle	Semester, Akademisches Jahr	Durchschnitt	Hinweise: 2 Datenzusammenführung mit Evaluationsergebnissen notwendig	- / -
Neueinschreiber							↻ Studierende	+ / +

Baustein	Beispiele für Parameter	Betrachtete Kenngröße	Kohorte (Variable)	Kohorte (Zählart)	Kohorte (Zeitraum, Zeitpunkt)	Anzahl Quotient Durchschnitt	Bemerkung Hinweis	Technische Umsetzbarkeit ⁴ StudiPro/HIS-BI
Note (✎ Parameter)	Veranstaltung/ Prüfungsleistung Prüfung Modul Studiengang	Note (B)	Semester, Fachsemester, vorher bestanden Modul	Fälle	Semester, Akademisches Jahr	Durchschnitt (von N), Verteilung	Hinweise: 1, 2	+ / o Zuordnung Veranstaltung/ Modul notwendig
Notenverteilung (✎ Parameter)							↻ Note	+ / o
Schwundquote (✎ Parameter)	Studiengang, Ausprägung und PO- Version	Geschlecht, Bildungsinländer, Modulerfolg, Fachsemester, Hochschul- semester, Art der HZB	Alle Studierende	Fälle	Semester oder Zeitintervall	Quotient ((Studierende in der Kohorte zur Zeit A) - Studierende in der Kohorte zur Zeit E))/ ((Studierende in der Kohorte zur Zeit A)	Hinweise: 1, 2, 3 Bei langen Zeitintervallen sollten Absolventen einbezogen werden, also ((Studierende in der Kohorte zur Zeit A) - Studierende in der Kohorte zur Zeit E)- (Absolventen der Kohorte))/ ((Studierende in der Kohorte zur Zeit A)	+ / + Bei Ranking: (personenbezog ene Daten?)
Studiendauer	Ausschließlich Studiengang	Anzahl der Fachsemester	Alle (Studiengang) (ggf. Geschlecht/Staatsbürgersch aft möglich)	Fälle	Akademisches Jahr	Durchschnitt, Verteilung	Hinweise: 1, 2	+ / +
Studienerfolgs- quote (✎ Parameter)	Studiengang Hochschule	Note (abstrahiert zu B/NB)	Alle (Fachsemester)	Fälle bzw. Köpfe	Semester	Quotient (B)/(B+NB)	Hinweise: 1, 2, 3	+ / o
Studienfach- kombinationen	Ausschließlich Fach (bei Lehramt), Ausprägung (bei Kombinationsstudieng ängen)	Studierende, die innerhalb eines Studiengangs eine bestimmte Kombination an Fächern studieren	Alle (Studiengang) (ggf. Geschlecht/Staatsbürgersch aft möglich)	Studierenden zahl	Semester	Zahl	Hinweise: 2	o / +

Baustein	Beispiele für Parameter	Betrachtete Kenngröße	Kohorte (Variable)	Kohorte (Zählart)	Kohorte (Zeitraum, Zeitpunkt)	Anzahl Quotient Durchschnitt	Bemerkung Hinweis	Technische Umsetzbarkeit ⁴ StudiPro/HIS-BI
Studierende (✎ Parameter)	Fakultät Studienfach Studiengang PO-Version	Art der HZB Land des Erwerbs der HZB Staatsangehörigkeit	Alle (ggf. Einschränkung auf Fach oder Studiengang)	Köpfe (ggf. Fälle)	Semester	Zahl	Anzahl	+ / +
Studierende im Doppelstudium							↻ Studierende	o / o?
Studierende im Hauptfach							↻ Studierende	+ / o
Studierende im Nebenfach							↻ Studierende	+ / o
Studierende in der Regelstudienzeit (+1; +2) (✎ Parameter)							↻ Studierende	/ +o (in der RSZ vorhanden, RSZ +1 +1 kann erstellt werden)
Studierende in Teilzeitstudium							↻ Studierende	? / o
Studierende in Vollzeitstudium							↻ Studierende	? / o
Studierende pro Fachsemester (✎ Parameter)							↻ Studierende	+ / +
Studierende pro Hochschulsesemester (✎ Parameter)							↻ Studierende	+ / +
Studierende pro Prüfung							↻ Studierende	+ / + Generell möglich, wird aber wohl nicht zuverlässig erfasst.

Baustein	Beispiele für Parameter	Betrachtete Kenngröße	Kohorte (Variable)	Kohorte (Zählart)	Kohorte (Zeitraum, Zeitpunkt)	Anzahl Quotient Durchschnitt	Bemerkung Hinweis	Technische Umsetzbarkeit ⁴ StudiPro/HIS-BI
Übergangsquote Bachelor – Master (✎ Parameter)	konsequente Studiengänge, Hochschule	Absolvent / Studienanfänger	Alle (Studiengang Bachelor) / Alle (Studiengang Master)	Fälle	Akademisches Jahr oder Semester	Quotient (Anfänger von hier/ Absolventen Uni)	Nur bei direkt konsekutiven Studiengängen sinnvoll z.B. Chemie Bachelor in Chemie Master	o / o?
Wechsler, ausgehend (✎ Parameter)	Fakultät Studienfach Studiengang PO-Version	Studierende, die aus einer Ebene hinauswechseln	Geschlecht Bildungsinländer Art der HZB Note der HZB Modulerfolg Studienbeginn Fachsemester Hochschulsemester	Fälle	Semester	Anzahl	Hinweise: 1	+ (innerhalb der JMU)/(Problem: Ist nachverfolgbar, woher und wohin Studierende wechseln, zumindest innerhalb der Universität?)
Wechsler, eingehend (✎ Parameter)	Fakultät Studienfach Studiengang PO-Version Modul Prüfung Prüfungsleistung	Studierende, die in eine Ebene hineinwechseln	Geschlecht, Fachsemester, Hochschulsemester,	Fälle	Ein oder mehrere Semester	Anzahl	Hinweise: 1, 2 Bezogen auf alle Studiengänge und Ausprägungen, hier ist die Möglichkeit einer Mehrfachauswahl wünschenswert	+ (innerhalb der JMU) / -
Zulassungen (✎ Parameter)	Ausschließlich Studiengang, Modul, Veranstaltung	Anteil der Zulassungen im Vergleich zu Bewerbern	Alle (Studiengang) (ggf. Geschlecht/Staatsbürgerschaft möglich)	Fälle	Semester	Anzahl, Quotient	Hinweise: 2	- (wo werden Bewerbungen erfasst?) / o- (nur auf Studiengangsebene)